

## **Mag. Wolfgang Breibert**

Mag. Wolfgang Breibert wurde 1973 geboren und absolvierte das Studium der Ur- und Frühgeschichte und Geschichte in Wien. Mag. Breibert ist seit 2009 am MAMUZ in Asparn an der Zaya als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig.

### *Forschungsschwerpunkte*

- Frühmittelalterliche Archäologie (Bestattungssitten und Grabbrauchtum, besonders Hügelgräber)
- Archäologie frühmittelalterlicher Grensräume
- Waffenkunde, Schwerpunkt Früh- und Hochmittelalter
- Forschungsgeschichte und Geschichte der niederösterreichischen Sammlung für Ur- Frühgeschichte und Mittelalterarchäologie

### *Projekte*

- Revision der Depotbestände, des Inventarbuches und der Ortskartei der Landessammlungen Niederösterreich, Ur- und Frühgeschichte, Mittelalterarchäologie
- Neuentdecktes frühmittelalterliches Hügelgräberfeld in Bernhardsthal, Flur Föhrenwald: Kooperation mit *Prof. Mgr. Jiří Macháček, Ph.D.* zur Feststellung der Datierung der Hügelgräber durch Erforschung eines ausgewählten Hügels mittels einer archäologischen Grabung und Publikation der Ergebnisse. Erstellung des Fundberichtes (Fundberichte aus Österreich 52/2013 (2014)).

## **Publikationsliste**

Literatur teilweise abrufbar unter <http://urgeschichte.academia.edu/wolfgangbreibert>

### *Monografien*

1. „Das karolingerzeitliche Hügelgräberfeld von Wimm, MG Maria Taferl, VB Melk, NÖ. Untersuchungen zur Problematik frühmittelalterlicher Bestattungssitten im niederösterreichischen Donauraum“ (Diplomarbeit Universität Wien 2002, Betreuung: o. Univ. - Prof. Dr H. Friesinger)

### *Artikel*

1. Das karolingerzeitliche Hügelgräberfeld von Wimm, MG Maria Taferl, VB Melk, Niederösterreich. Untersuchungen zur Problematik frühmittelalterlicher Bestattungssitten im niederösterreichischen Donaauraum. *Arheološki vestnik* 56 (2005) 391 - 433.
2. mit Martin Obenaus und Erik Szameit, Frühmittelalterliche Bestattungen und Siedlungsbefunde aus Thunau am Kamp, Niederösterreich -ein Vorbericht. *Fundberichte aus Österreich* 44 (2005) 347 – 368.
3. mit Thomas Kreitner, Oliver Schmitsberger und Ursula Zimmermann, Römische Gräberstraße und mittelalterliches Handwerksviertel an der Donau, Vorbericht über die archäologischen Untersuchungen 2005/6 in der Schießstattgasse in Tulln. In: Barbara Wewerka, Oliver Schmitsberger u. a., Bericht über die Ausgrabungen des Vereins ASINOE im Projektjahr 2006. *Fundberichte aus Österreich* 45 (2006) 590 - 620.
4. mit Margit Bachner (+), David Ruß und Oliver Schmitsberger, Vorbericht über die baubegleitenden archäologischen Untersuchungen in der sogenannten „Gozzoburg“ in Krems 2006 – 2007. In: Barbara Wewerka, Oliver Schmitsberger u. a., Bericht über die Ausgrabungen des Vereins ASINOE im Projektjahr 2006. *Fundberichte aus Österreich* 46 (2007) 540 – 564.
5. Grabfunde aus Krungl in Steiermark, Neues zu einem altbekanntem frühmittelalterlichem Gräberfeld. In: *Frühmittelalterarchäologie in der Steiermark, Beiträge eines Fachgesprächs anlässlich des 65. Geburtstags von Diether Kramer*. *Schild von Steier Beiheft* 4 (Graz 2008) 7 - 21.
6. mit Erik Szameit, Das frühmittelalterliche Gräberfeld von Hausmening bei Amstetten, Niederösterreich. *Archaeologia Austriaca* 92 (2008) 133 - 154.
7. Grabfunde aus Krungl in der Steiermark (Österreich) – Überlegungen zu Chronologie und Wirtschaft des Frühmittelalters im Ostalpenraum. In: Felix Biermann / Thomas Kersting / Anne Klammt (Hrsg.), *Der Wandel um 1000 - Beiträge der Sektion zur slawischen Frühgeschichte der 18. Jahrestagung des Mittel- und Ostdeutschen Verbandes für Altertumforschung in Greifswald*. 23. - 27. März 2009. *Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mitteleuropas* 60 (Langenweißbach 2010) 441 - 452.
8. Frühmittelalterliche Hügelgräber im Waldviertel. *Das Waldviertel* 59/1 (2010) 54 - 65.
9. Die Grabungen im Kapellenhof (2008) und im großen Arkadenhof (2009/10) der Schallaburg. In: Peter Aichinger-Rosenberger (Hrsg.), *Die Schallaburg: Geschichte, Archäologie, Bauforschung* (Weitra 2011) 147 – 172.
10. The cemetery of Krungl (Styria, Austria) - Reflections on Early Medieval Chronology and Economy in the Eastern Alps. In: Jiří Macháček / Šimon Ungerman (Hrsg.), *Frühgeschichtliche Zentralorte in Mitteleuropa*. *Studien zur Archäologie Mitteleuropas* 14 (Bonn 2011) 561 - 574.

11. Frühmittelalterliche Hügelgräber auf der Schanze von Thunau. In: Ernst Laueremann, Peter Trebsche, Beiträge zum Tag der Niederösterreichischen Landesarchäologie 2012 = Katalog des Niederösterreichischen Landesmuseums N. F. 507 (Asparn/Zaya 2012) 66 – 71.
12. Frühmittelalterliche Hügelgräber auf der Schanze von Thunau am Kamp, Niederösterreich. Mit einem Beitrag von Karin Wiltschke-Schrotta. *Archaeologia Austriaca* 94/2010 (2013) 127 - 149.
13. Frühmittelalterliche Hügelgräber im Waldviertel. Beitrag zu Martin Obenaus, Das Frühmittelalter im Waldviertel. In: Franz Pieler (Hrsg.), Geschichte aus dem Boden, Archäologie im Waldviertel, Schriftenreihe des Waldviertler Heimatbundes 53 (2013).

### *Katalogbeiträge*

Ernst Laueremann (Hrsg.), Schatz Reich Asparn, Ur- und Frühgeschichte und Mittelalterarchäologie in Niederösterreich (Asparn/Zaya 2014):

1. „Der Beginn der Kunst“ Das Aurignacien – Die Fundorte Krems-Hundssteig und Senftenberg, 32 – 35.
2. „So lebten die ersten Bauern“ Die bandkeramische Siedlung von Mold, 50 – 53.
3. „Ein reisig Volk von Bogenschützen?“ Die Glockenbecherkultur 2600 - 2500 v.Chr., 102 – 105.
4. Frühbronzezeitliche Höhensiedlungen – Der Fundort Böheimkirchen 126 – 129.
5. Die germanischen Brandgräber von Rothenseehof, 218 – 221.
6. Ein Langobarde? Ein Reiterkrieger des 6. Jahrhunderts aus Freundorf, 262 – 265.
7. Awarische Frauen, Ihr Schmuck und ihre Tracht, 276 – 279.
8. „Tumuli paganorum“ Die karolingerzeitlichen Gräberfelder von Wimm und Hainbuch, 280 - 285
9. „Spätantike Siedlungskontinuität?“ Karolingische Siedlungszentren im Donauraum, 286 – 289.
10. „Die Köttlachkultur, ein Wunschdenken“ - Das Gräberfeld von Köttlach, 310 – 313.
11. Der Hausberg von Gaiselberg, 322 – 325.

### *Rezensionen*

1. „Praktische Funktion, gesellschaftliche Bedeutung und symbolischer Sinn der frühgeschichtlichen Zentralorte in Mitteleuropa“ in Pohansko bei Břeclav, Tschechische Republik. Tagungsbericht. *Archaeologické rozhledy* 61 (2010) 755.
2. Rezension von Franz Pieler, Die Bandkeramik im Horner Becken - Niederösterreich. Studien zur Struktur einer frühneolithischen Siedlungskammer. *Universitätsforschungen zur*

prähistorischen Archäologie, Band 182, 308 Seiten, zahlreiche (21 farbige) Abbildungen, 30 Tafeln. Das Waldviertel 61/1 (2012) 83 – 85.

#### *Fundberichte*

1. mit Martin Obenaus und Erik Szameit, KG Thunau am Kamp, MG Gars am Kamp, VB Horn. Fundberichte aus Österreich 45 (2006) 719 – 721.
2. mit Thomas Kreitner, Mellita Perč, Mariella Stoilova und Roswitha Thomas, KG Tulln, SG Tulln an der Donau, VB Tulln – Schießstattgasse. Fundberichte aus Österreich 44 (2005) 34 f.
3. mit Thomas Kreitner, Doris Schön, Mariella Stoilova, KG Mauerbach, MG Mauerbach, VB Wien-Umgebung. Fundberichte aus Österreich 43 (2004) 25 f.
4. mit Martin Obenaus und Erik Szameit, KG Thunau am Kamp, MG Gars am Kamp, VB Horn. Fundberichte aus Österreich 43 (2004) 961 f.
5. mit Christpoh Blesl und Thomas Kreitner, KG Freundorf, KG Judenau-Baumgarten, VB Tulln. Fundberichte aus Österreich 42 (2003) 14.